



Amtliche Bekanntmachungen

Gras-Reste am Straßenrand verstopfen Einlaufschächte



Derzeit sind die Landwirte wieder dabei, die Feldränder abzumähen. Dies wird oft noch mit Kreiselmähern gemacht. Hierbei kommt es jedoch häufig vor, dass das abgemähte Gras auf der Fahrbahn liegt.

Dies bedeutet eine gewisse Gefahr. Bei Starkregenfällen werden diese Grasreste weggespült und landen über kurz oder lang bei den Einlaufschächten. Diese werden dadurch verstopft und können das Oberflächenwasser nicht mehr aufnehmen. Damit landen die Wassermassen oftmals in den Ortslagen. Außerdem werden die Wege teilweise auch von Radfahrern genutzt. Hierbei stellt das Überfahren von Mähgut auch eine Gefahr dar.

Daher unsere Bitte an die Landwirte – im Sinne eines guten Miteinanders:

Achten Sie darauf, dass keine Gras-Reste auf der Fahrbahn liegen. Dies kann durch Nutzung eines Mulchgerätes, welches von der Jagdgenossenschaft angeboten wird, sichergestellt werden.

INTEGRIERTES GEMEINDE- ENTWICKLUNGSKONZEPT



Ihre Meinung ist uns wichtig!

BEFRAGUNG DER EINWOHNERINNEN UND EINWOHNER

GUTENZELL-HÜRBEL 2040

Die Bürgerbefragung ist abgeschlossen und wird derzeit ausgewertet. Die Ergebnisse werden im Rahmen einer öffentlichen Bürgerinformationsveranstaltung vorgestellt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein!

Mittwoch, 16.07. um 18 Uhr
Mehrzweckhalle Gutenzell

Integriertes Gemeindeentwicklungskonzept | GUTENZELL-HÜRBEL 2040

Einladung zur Bürgerinfoveranstaltung mit Vorstellung der Ergebnisse aus der Bürgerbefragung

Vor einigen Wochen wurden die Fragebögen für die repräsentative Bürgerbefragung zum „Integrierten Gemeindeentwicklungskonzept | GUTENZELL-HÜRBEL 2040“ verschickt. Zwischenzeitlich ist die Abgabefrist abgelaufen und die Rückmeldungen werden derzeit ausgewertet. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die sich hierfür die Zeit genommen haben. Wir konnten eine Rücklaufquote von knapp 42 Prozent erreichen. Dies ist ein toller Wert und liefert so aussagekräftige Erkenntnisse.



Im Rahmen einer öffentlichen Bürgerinformationsveranstaltung wollen wir die Ergebnisse vorstellen und anschließend mit Ihnen ins Gespräch kommen. Notieren Sie sich bereits heute den Termin.

- **Datum:** Mittwoch, 16. Juli 2025
- **Uhrzeit:** ab 18:00 Uhr
- **Ort:** Mehrzweckhalle Gutenzell

Nähere Informationen folgen rechtzeitig vor dem Termin. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Aufforderung zur Zahlung der Grundsteuer für Jahreszahler

Am **01. Juli 2025** wird zur Zahlung fällig:

a) Grundsteuer Jahreszahler

Die Höhe dieser Rate geht aus dem letzten Grundsteuerbescheid oder einem ergangenen Änderungsbescheid hervor. **Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die Zahlungstermine einzuhalten.** Säumniszuschläge müssen berechnet werden, wenn die Steuern 5 Tage nach Ablauf der Zahlungsfrist noch nicht bei der Gemeindekasse eingegangen sind. Im Falle einer Mahnung muss außerdem eine Mahngebühr erhoben werden.

Wir bitten, die fälligen Steuerbeträge zu überweisen oder bei

einer Sparkasse bzw. Bank unter Angabe des auf dem Steuerbescheid angegebenen Kassenzeichens einzuzahlen. Soweit der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, werden die Raten vom jeweiligen Bankkonto abgebucht. Um Mahngebühren zu vermeiden, werden die Nichtabbucher um pünktliche Einhaltung des Zahlungstermins gebeten. Ihre Gemeindekasse

Fälligkeit der Wasser- und Abwassergebühren – 2. Abschlag 2025

Wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass am **30. Juni 2025** der 2. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig wird.

Die Höhe entnehmen Sie aus dem Gebührenbescheid 2024 oder einer gesondert ergangenen Abschlagsmitteilung. **Sie erhalten für den Abschlag keine Rechnung!**

Wir bitten Sie um rechtzeitige Bezahlung, damit Ihnen keine Mahnkosten entstehen.

Falls Sie der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die Beträge bei Fälligkeit vom angegebenen Konto abgebucht.

Bitte geben Sie bei Überweisung unbedingt das neue Kassenzeichen an, damit eine korrekte Zuordnung erfolgen kann.

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt	112 oder 19222
Polizei	110
Krankentransporte	(07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 27.06.2025 bis Donnerstag, 03.07.2025

27.06.2025 Sonnen-Apotheke

28.06.2025 Schloss-Apotheke Warthausen

29.06.2025 Rats-Apotheke Schwendi

30.06.2025 Jordan-Apotheke Biberach

01.07.2025 Kloster-Apotheke Ochsenhausen

02.07.2025 Apotheke Kirchdorf

03.07.2025 Sonnen-Apotheke Biberach

Alten- und Krankenpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen
24-h Rufbereitschaft
Tel.: 07352 9230-0

Betreuungsgruppe Silberperlen

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
Schranne Ochsenhausen
Tel.: 07352 9230-20

Haus- und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen
Tel.: 07352 9230-20

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr
Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller
Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Arbeiter-Samariter-Bund

Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen
Marktplatz 20, 88453 Erolzheim
07354-9376-310, 0151-18236740

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Allgemeine Hinweise:

Zählerstandsmeldung bei Hausverkäufen

Bei einem Hausverkauf ist es notwendig, dass uns der Verkäufer den **Zählerstand der Wasseruhr** bei Auszug oder Übergabe des Hauses und die **Anschrift des neuen Eigentümers** sofort mitteilt. Nur so kann eine klare Abgrenzung des Wasserverbrauchs erfolgen und eine korrekte Abrechnung für den alten Eigentümer erstellt werden.

Ein Formular zur Übermittlung der Zählerstände finden Sie auf unserer Homepage unter www.gutenzell-huerbel.de, Verwaltung - Formulare

Einzug in Neubauten

Bei Einzug in Neubauten muss die Gemeinde sofort verständigt werden, damit der Wasserzähler vom Bauhof eingebaut werden kann.

Defekte Installationen

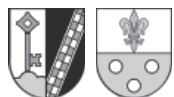
Immer wieder kommt es vor, dass in einzelnen Haushalten Sicherheitsarmaturen wie Druckminderer oder Überdruckventile defekt sind.

Deshalb sollten Sie in regelmäßigen Abständen den Stand der Wasseruhr überprüfen.

Veranstaltungskalender

Juli

- 04.07.2025 - Haldenfest, Musikverein Gutenzell
- 06.07.2025
- 11.07.2025 Scholastika-Fest, Seelsorge St. Scholastika
- 11.07.2025 Heilig-Blut-Fest in Bad Wurzach, Pferdefreunde Gutenzell



Gemeinde GUTENZELL-HÜRBEL

Die Gemeinde Gutenzell-Hürbel sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Betreuungskraft (m/w/d)

für die Grundschule in Gutenzell.

Das Aufgabengebiet umfasst die Betreuung und Aufsicht der Schulkinder im Rahmen der Verlässlichen Grundschule sowie der Hausaufgabenbetreuung. Wir suchen hierfür eine flexible und zuverlässige Kraft, die über einen feinfühligsten Umgang mit Kindern verfügt.

Wir bieten eine unbefristete Anstellung im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses. Die Bezahlung erfolgt auf Stundenlohnbasis in Anlehnung an den TVöD und beinhaltet die üblichen Sozialleistungen.

Sind Sie interessiert, so richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum 30.06.2025 an das Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel, Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel. Für Fragen stehen Ihnen Bürgermeister Thomas Jerg (Telefon: 07352 9235-15 E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de) oder Hauptamtsleiterin Babette Kuhndörfer (E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de, Telefon: 07352 9235-13) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Mühlentag 09.06.2025 in der Sägmühle Hagmann-Eiberle bei Zillishausen - Nachlese

Nach einer wittertechnisch unsicheren Woche waren am sonnigen Pfingstmontag wieder unzählige Gäste bei uns und konnten die Führungen in der Sägmühle und an der Außenanlage mit Fischtreppe auch dieses Jahr bei angenehmen Temperaturen genießen; Garten und Spielplatz waren von Groß und Klein bevölkert und ganz Mutige waren sogar im Bach. Das Wetter lud zu einem Besuch mit dem Fahrrad ein, was viele der Gäste umsetzten.

Eine Premiere und ein absolutes Highlight war der im Freien stattfindende Auftritt der „Crazy Allstar Band“ mit unserer Nachbarin Alicia Wisterziel als Sängerin. Perfekt ergänzte sie das Können der fünf anderen Musiker: Martin Gratz (Drums, Querflöte, Gesang), Eugen Ruedel (Bass), Valentin Stefan (Keyboard, Akkordeon), Aja Gratz (Gitarre, Gesang) und Karsten Wiesner (Gitarre, Gesang).

Nach Abrechnung der Auslagen verbleibt dieses Jahr ein Betrag von knapp 2.900 Euro, welchen wir wie angekündigt an Amnesty International spenden werden. Vielen Dank an die ganzen freiwillig „zahlenden Gäste“. So werden unsere Mühen und die unserer gut dreißig Helferinnen wertgeschätzt. Ohne den unermüdlichen Einsatz dieser unserer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wäre die Veranstaltung nicht möglich! Unser Dank gilt auch allen, die durch das Spenden von Kuchen und anderen Köstlichkeiten unser kulinarisches Angebot bereicherten und eine erstaunlich vielseitige Auswahl über den ganzen Tag ermöglichten. Es wurde zugegriffen, genossen und gelobt und am Abend war alles weg!

Das Aufräumen am nächsten Tag war angenehm, da zwar die Mülleimer voll waren, ansonsten aber so gut wie keine Abfälle auf dem Grundstück hinterlassen wurden. Zudem waren fast alle leeren Flaschen in ihre Kästen zurückgestellt worden. Das ist nicht selbstverständlich und spricht für die anwesenden Gäste. Wir betrachten das als Aufforderung, nächstes Jahr wieder am Mühlentag mitzumachen!

Familie Hagmann-Eiberle

energieagentur Oberschwaben

Persönliche Beratung beim unabhängigen Energieberater

Die Bürgerinnen und Bürger aus Gutenzell-Hürbel haben die Möglichkeit, sich kostenlos rund um die Themen erneuerbare Energien, energieeffizientes Bauen und Sanieren, Energieeinsparen, gesetzliche Anforderungen sowie die passenden Fördermöglichkeiten beraten zu lassen. Die Energieagentur Biberach bietet diese Gespräche monatlich in der Außenstelle in Ochsenhausen an. Nutzen Sie diese wertvolle Gelegenheit!

Zur persönlichen unabhängigen Beratung sollten Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.

Nächster Termin: Dienstag, 08.07.2025
von 14:00 bis 17:00 Uhr
Ort: Ochsenhausen, Marktplatz 1, 1. OG, Sitzungssaal
Anmeldung: Bauamt der Stadt Ochsenhausen, Frau Schmid, Telefon 07352 9220-65



Gutachterausschuss „Östlicher Landkreis Biberach“: Bodenrichtwerte 2025

Der gemeinsame Gutachterausschuss „Östlicher Landkreis Biberach“ bei der Stadt Laupheim hat für das Gebiet seiner Mitgliedskommunen die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2025 festgelegt. Die Mitgliedskommunen sind die Gemeinden Achstetten, Berkheim, Burgrieden, Dettingen an der Iller, Erlenmoos, Erolzheim, Gutenzell-Hürbel, Kirchberg an der Iller, Kirchdorf an der Iller, Mietingen, Rot an der Rot, Schemmerhofen, Schwendi, Steinhausen an der Rottum, Tannheim und Wain sowie die Städte Ochsenhausen und Laupheim. Bodenrichtwerte sind durchschnittliche Lagewerte für eine Mehrheit von Grundstücken innerhalb abgegrenzter Gebiete (Bodenrichtwertzonen), in denen im Wesentlichen die gleichen Wert- und Nutzungsverhältnisse gelten. Sie werden von den Gutachterausschüssen nach den gesetzlichen Bestimmungen des Baugesetzbuches und der Immobilienwertermittlungsverordnung ermittelt.

Ab Freitag, den 27. Juni 2025, sind die Bodenrichtwertlisten auf den Internetseiten des gemeinsamen Gutachterausschusses abrufbar.

Des Weiteren werden die festgelegten Bodenrichtwerte sowie deren Zonenabgrenzungen ab Anfang Juli grafisch im Bodenrichtwertinformationssystem „BORIS-BW“ im Internet unter <https://www.gutachterausschuesse-bw.de> zur Verfügung gestellt. Dort kann der Bodenrichtwert für jedes Grundstück der beteiligten Städte und Gemeinden angezeigt werden.

Interessierte können sich bei Fragen zu den Bodenrichtwerten an folgende Adresse wenden:

Gemeinsamer Gutachterausschuss Östlicher Landkreis Biberach

Geschäftsstelle

Marktplatz 1/1, 88471 Laupheim

Telefon: 07392 704-167

E-Mail: gutachterausschuss@laupheim.de

Internetadresse: <https://www.laupheim.de/bauen-wirtschaft/bauenund-planen/gutachterausschuss>

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg

Bürgermeister

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai

Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren

Gewerbe, Standesamt, Rente

Telefon: (07352) 9235-14

E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn

Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine

Telefon: (07352) 9235-17

E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle

Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt

Telefon: (07352) 9235-16

E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer

Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt

Telefon: (07352) 9235-13

E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

Herr Böckh

Kämmerei

Telefon: (07352) 9235-12

E-Mail: boeckh@gutenzell-huerbel.de

Frau Störkle

Kasse, Steuerveranlagungen

Telefon: (07352) 9235-11

E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Miller, Herr Glaser, Herr Stutz

Bauhof

Telefon: (0172) 7313147

E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:

Montag, 07.07.2025

Nächste Leerung der Papiertonne:

Freitag, 18.07.2025

Nächste Abfuhr gelber Sack:

Montag, 21.07.2025

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres

Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November

Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.



Landratsamt



Landratsamt Biberach

Veranstaltungsreihe „Lust auf Heimat“

Exkursion auf den Reinhardhof – ökologische Landwirtschaft, Verarbeitung und Hofladen erleben

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) lädt für Donnerstag, 3. Juli 2025 von 17 bis 19 Uhr zu einer Betriebsbesichtigung auf den Reinhardhof in Gutenzell-Hürbel ein. Die Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ steht unter dem Titel „Vielfalt auf dem Reinhardhof – ökologische Landwirtschaft, Verarbeitung und Hofladen“.

Mit der Reihe „Lust auf Heimat“ möchte die B-EA die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern stärken.

Die Betriebsleiterin Verena Schädler öffnet für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen, zeigt den Weg der vielfältigen Produkte wie Eier, Gemüse und Obst und erläutert die Bewirtschaftung des Betriebs. Die Referentin der B-EA Silke Petzold trifft sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort. Die Kosten für die Besichtigung inklusive einer Tüte mit Produkten des Betriebs und Rezept betragen 15 Euro pro Person.

Die Anmeldung ist bis Dienstag, 1. Juli 2025, online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Das Landratsamt informiert:

Außenstellen des Landratsamts in Laupheim am Montag, 30. Juni 2025 wegen Heimatfest geschlossen

Die Außenstellen des Landratsamts in Laupheim sind am Montag, 30. Juni 2025 aufgrund des Kinder- und Heimatfests geschlossen. Das Recyclingzentrum und das Entsorgungszentrum Laupheim haben rund um das Laupheimer Kinder- und Heimatfest zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet.

72. Europäischer Wettbewerb zum Thema: „Europa? Aber sicher!“

Schülerinnen und Schüler im Landkreis Biberach gewinnen 57 Ortspreise und fünf Landespreise - Bundespreis für Lena Kienle

Seit 1953 findet der Europäische Wettbewerb statt. Schülerinnen und Schüler aus allen Altersklassen von der Grundschule bis zum Abitur sind jedes Jahr dazu eingeladen, sich kreativ mit europäischen Themen auseinanderzusetzen und den Europagedanken zu stärken. Diesmal stand der Europäische Wettbewerb unter dem Motto „Europa? Aber sicher!“

Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Biberach gewannen dabei insgesamt 57 Ortspreise. Fünf Landespreise gingen an die Grundschulen Alleshhausen, Erlenmoos und Ochsenhausen sowie die Wielandschule und die Kilian-von-Steiner-Schule in Laupheim. Die Grundschülerin Lena Kienle aus Erlenmoos wurde für das von ihr angefertigte Bild zudem mit einem Bundespreis des Europäischen Wettbewerbs ausgezeichnet.

In den vier Altersgruppen standen insgesamt 13 Themen von der Verkehrssicherheit über Zivilcourage bis hin zum Umgang mit Fake News zur Auswahl. Damit sprach der Wettbewerb Sorgen und Unsicherheiten an und ermöglichte Kindern und Jugendlichen, ihre Ideen von einem freien und sicheren Europa zu zeigen. Ob Gemälde, Erzählung oder Film, Rap, Plakatserie oder Poetry Slam – der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. In seiner Ansprache machte Erlenmoos' Bürgermeister Marcus Schmid auf die Bedeutung Europas gerade auch für die Kinder

und Jugendlichen aufmerksam. Die stellvertretende Amtsleiterin des Staatlichen Schulamts Baden-Württemberg, Katja Kleiner, verdeutlichte anschließend die Bedeutung Europas für den Alltag der Schülerinnen und Schüler. Organisiert wurde die Preisverleihung vom Bildungsbüro des Landkreises in Zusammenarbeit mit der Grundschule Erlenmoos. Schulleiterin Kerstin Friedl und ihr Team gestalteten ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Karin Maucher und Daniel Horst von der Bildungsregion Landkreis Biberach überreichten die Preise. Neben Buchpreisen, gestiftet vom Europazentrum für die Bundespreisträgerin und die Landespreisträger, gab es für alle Schülerinnen und Schüler Geschenke vom Landkreis. Der Europäische Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier. In Baden-Württemberg nahmen in diesem Schuljahr 313 Schulen mit insgesamt 22.386 Schülerinnen und Schülern teil.

Die Preisträgerinnen und Preisträger aus dem Landkreis Biberach:

Grundschule Alleshhausen: Ortspreise für Viktoria Abramow, Lotta Bathge, Ellen Beck, Johann Datz, Finja Dreher, Lia Harscher, Leni Heinl, Hendrik Hepp, Mathilda Holl, Romy Kleiner, Nele Kugler, Jakob Langer, Sina Miehe, Leni Scherer, Samuel Schmid, Ina Schunger und Frida Wäscher.

Grundschule Erlenmoos: Ortspreise für Martha Christoph, Luna Fröhlich, Larissa Häfke, Emelie Hutzler, Lorena Jäckle, Lena Kienle, Diana Krawtschenko, Luca Maier, Josina Maucher, Leon Ringswald, Diana Rogács, Lisa Sauter, Laura Schädler, Lea Schreiner, Noah Schreiner, Ella Seifried, Ida Müller und Emil Winghamt.

Ella Seifried erhielt zusätzlich einen Landespreis und eine Bundespreisinominierung. Lena Kienle erhielt einen Landespreis sowie einen Bundespreis.

Grundschule Ochsenhausen: Ortspreise für Annabell Ajtkulov, Anna Bentele, Pauline Gerner, Frieda Gerster, Leon Hopp, Neela Liebelt, Leni Merk, Defne Özlem, Romy Prader, Alicia Reimer, Nino Siladji, Niklas Stolz und Maya Zenker.

Folgende Kinder der **Wielandschule Laupheim** erhielten Preise: Beren Celek (Ortspreis), Salomon Matern (Ortspreis und Landespreis), Elmira Raminz (Ortspreis), Andreana Simonovic (Ortspreis), Lena Steidele (Ortspreis und Landespreis) und Martyna Suplicka (Ortspreis und Landespreis).

Von der **Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim** erhielten Ali-na Kölle, Lea Kucher und Patricia Petrovic je einen Ortspreis.

Wettbewerb

Landkreis Biberach zeichnet zehn Gärten mit der Naturgarten-Medaille aus – Bewerbung noch bis 4. Juli möglich

Noch bis Freitag, 4. Juli, können Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer aus dem Landkreis Biberach am Naturgartenwettbewerb 2025 teilnehmen. Die schönsten zehn Gärten zeichnet der Landkreis mit einer Naturgarten-Medaille aus.

Im Juni stehen viele Stauden in voller Blüte, Wildkräuter gibt es in Hülle und Fülle, überall summt und brummt es: Im ganzen Landkreis stehen Naturgärten in voller Pracht. Beim Naturgarten-Wettbewerb gilt: Je grüner und abwechslungsreicher diese kleinen Trittsteinbiotope sind, desto größer der Beitrag für unsere Umwelt. Von wilden Ecken über Nistkästen bis hin zu Staudenbeeten gibt es viele Elemente, die einen Garten aufwerten können.

„Solche Hausgärten bieten Insekten und Kleintieren auch in dichter besiedelten Gegenden die Möglichkeit, Nahrung und Unterschlupf zu finden. Gerade deshalb fängt Naturschutz vor der Haustüre beziehungsweise hinter der Gartentüre an“, sagt Alexander Ego, Leiter der Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) des Landkreises Biberach und Initiator des Naturgarten-Wettbewerbs.

Um die Nachhaltigkeit und Begrünung im Landkreis Biberach zu fördern, werden im Rahmen des Wettbewerbs diejenigen



belohnt, die in ihren privaten Gärten in besonderem Maße Konzepte des Artenschutzes und der Nachhaltigkeit umsetzen. Auf der Webseite www.biberach.de/Naturgartenwettbewerb ist die Anmeldemaske inklusive Bewertungsumfrage hinterlegt. Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, parallel per E-Mail an alexander.ego@biberach.de maximal fünf Fotos zu schicken, die einen Gesamteindruck des Gartens vermitteln. Die Jury besucht die besten 30 Gärten am Dienstag, 8. Juli 2025 persönlich, woraufhin zehn Gewinner ermittelt werden. Diese erhalten eine Plakette, die den Garten als Biberacher Naturgarten ausweist. Anmeldeschluss für den Wettbewerb ist Freitag, 4. Juli 2025.

Neues STÄRKE-Angebot in Ochsenhausen

Offener, vertrauensvoller Austausch über Grenzen und Regeln im Familienalltag

Der Deutsche Kinderschutzbund Biberach und das Landesprogramm STÄRKE laden Eltern zu einer kleinen Auszeit ein. Am Mittwoch, 25. Juni 2025, können sich Mütter und Väter entspannt und ungezwungen mit anderen Elternteilen über den Familienalltag austauschen. Der Treff findet von 18.30 bis 21.30 Uhr im Kinder- und Familienzentrum in Ochsenhausen statt.

Der Austausch bietet viel Zeit und Raum für offene, vertrauensvolle und geschützte Gespräche mit anderen Elternteilen und Pädagogen und zur Reflexion eigener Grenzen und Regeln im Familienalltag. Für Familien in besonderen Lebenslagen ist das Angebot kostenfrei.

Für weitere Informationen und die Anmeldung können sich interessierte Eltern an die Kursleitung Leah Schuchardt unter der Telefonnummer 0157 34653568 oder per E-Mail an herzvertraut-familiestaerken@gmx.de wenden.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Feldtag auf dem Ökoversuchsfeld in Ochsenhausen mit geführten Feldrundgängen und Informationen zum Pflanzenschutz

Das Landwirtschaftsamt lädt Landwirtinnen und Landwirte sowie Interessierte für Mittwoch, 2. Juli, zum Feldtag auf dem Ökoversuchsfeld Ochsenhausen ein.

Auf geführten Feldrundgängen um 10 und um 19 Uhr werden die ökologischen Landessortenversuche zu Winter- und Sommergetreidearten sowie Sojabohnen präsentiert. Während der Feldrundgänge wird zudem thematisch die Pflanzenschutzanwendung für ökologisch wirtschaftende Betriebe behandelt. Somit gilt die Teilnahme an der Veranstaltung als zweistündige Fortbildung im Rahmen der Pflanzenschutzsachkunde. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich.

Startpunkt der Feldführungen ist die Getreideversuchsfläche. Sie liegt von Oberstetten kommend, Richtung Steinhausen a. d. Rottum (K7572) auf der rechten Seite gegenüber der Einfahrt zum Lohnunternehmen Karl Krumm. Parkmöglichkeiten am Feldtag gibt es auf der Wiese unterhalb des LU Krumm (GPS-Koordinaten 48.040018, 9.960156). Weitere Informationen und eine Anfahrtsskizze gibt es auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts Biberach www.landwirtschaftsamt-biberach.de unter „Veranstaltungen – Ökoversuchsfeldtag Ochsenhausen 2025 – Treffpunkt“.

Auch in diesem Jahr kann das Ökoversuchsfeld dank Sortenbeschilderung und ausgelegter Feldführer am Versuchsfeld ab Mitte/Ende Juni jederzeit eigenständig besichtigt werden. Ebenso ist die Sojabohnenversuchsfläche am Ehrensberger Weg 5 in 88416 Ochsenhausen frei zugänglich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Die „Mettenberger Flachsbauern“ in Aktion

Die historische Gruppe „Mettenberger Flachsbauern“ ist am Sonntag, 29. Juni zu Besuch im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach. Die Museumsgäste erfahren Informatives über

den Flachs als wichtige Nutz- und Kulturpflanze, vom Anbau bis zum Leinenfaden.

Riffeln, Brechen, Schwingen und Hecheln

Die Flachsbauern zeigen in der Praxis, wie kräftezehrend und schweißtreibend die händische Verarbeitung des Flachs' ist. Unterschiedliche Verarbeitungsstufen werden demonstriert: Wie der getrocknete Flachs unzählige Male durchs Riffelbrett gezogen wird, ehe er durch Brechen, Schwingen und Hecheln die Elastizität von robustem Leinen erhält.

Die Besucherinnen und Besucher des Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach sind eingeladen, selbst mit Hand anzulegen und bei der mühsamen Prozedur des Flachswickels dabei zu sein. Als Belohnung und Andenken kann der selbst geflochtene Flachszipf mit nach Hause genommen werden. Für den Hunger zwischendurch gibt es beim Museumsbäcker frische Backwaren aus dem historischen Backhäusle. Auch das Kürnbacher Dorfcafé ist geöffnet. Ebenfalls nicht fehlen dürfen die hausgemachten Mürbeteig-Flachswickel, wie sie die „Mettenberger Flachsbauern“ sonst beim historischen Umzug des Biberacher Schützenfests verteilen.

Mit dem Kreisforstamt unterwegs

Waldführung speziell für Frauen gibt Einblicke in die moderne Waldbewirtschaftung

Speziell an Frauen, Waldbesitzerinnen und Naturfreundinnen, richtet sich eine Waldführung des Kreisforstamts am Donnerstag, 3. Juli 2025 von 16.30 bis 18.30 Uhr ein. Treffpunkt ist am Parkplatz Spielplatz Winterreute.

Försterinnen aus dem Team des Kreisforstamts Biberach geben Einblicke in die moderne Waldbewirtschaftung. Inhalte sind unter anderem Aufforstung, Pflege und Durchforstung, Holzernte, Waldschäden sowie Klimawandel und Anpassungsstrategien. Wissen ist die Grundlage für gute Entscheidungen. Gemeinsam mit den Försterinnen entwickeln die Teilnehmerinnen Ideen, wie sie Ihre Ziele im eigenen Wald umsetzen können. Dabei richtet sich die kostenfreie Veranstaltung an Waldbesitzerinnen, die ihre Fläche aktiv gestalten wollen und an alle Frauen, die sich für Wald und Natur interessieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Anmeldung bitte unter www.biberach.de/KreisforstamtVeranstaltungen.

Wasserarmut in den Gewässern des Landkreises Biberach **Landratsamt verbietet Entnahme von Wasser aus Bächen, Flüssen und Seen vorerst bis zum 15. Juli 2025**

Durch die anhaltende Trockenheit führen viele Bäche und Flüsse im Landkreis Biberach derzeit nur noch wenig Wasser. Durch die niedrigen Wasserstände wird die Gewässerökologie beeinträchtigt. Fische, Kleinlebewesen und Wasserpflanzen leiden zudem unter steigenden Gewässertemperaturen. Um eine weitere Verschärfung der Situation zu verhindern, verbietet das Landratsamt Biberach nun vorerst bis einschließlich Dienstag, 15. Juli 2025 die Entnahme von Wasser aus Seen und Flüssen.

Schon seit mehreren Wochen sinken die Pegelstände aufgrund der hochsommerlichen Wetterlage: In vielen Gewässern ist der Wasserpegel mittlerweile kritisch niedrig. Im Hinblick auf die derzeit verfügbaren Wetterprognosen ist von einer baldigen Entspannung nicht auszugehen. Betroffen sind nicht nur die größeren Gewässer, sondern vor allem auch die kleineren Bäche. Durch den geringen Zufluss aus Flüssen und Bächen kommt es gerade in Weihern und Seen zudem zu extremen Erwärmungen. Trocknen Wasserläufe aus, wären enorme ökologische Schäden die Folge.

Das Landratsamt Biberach beschränkt deshalb per Verfügung von Dienstag, 24. Juni 2025 an den sogenannten wasserrechtlichen Gemeingebrauch. Das bedeutet, dass es verboten ist,



Wasser zu eigenen Zwecken mit Pumpen aus einem Bach oder See zu entnehmen. Eine Wasserentnahme im Rahmen des Gemeingebruchs ist somit nur noch durch das Schöpfen mit Handgefäßen zulässig. Das Landratsamt legt Wert darauf, dass dieses Verbot auch dann gilt, wenn an den jeweiligen Entnahmestellen noch vermeintlich ausreichend Wasser vorhanden ist. Die Allgemeinverfügung untersagt Entnahmen zunächst bis zum 15. Juli 2025. Bleibt es darüber hinaus weiterhin so trocken, wird die Verfügung verlängert. Das Landratsamt weist darauf hin, dass Zuwiderhandlungen mit Bußgeldern von bis zu 100.000 Euro geahndet werden können. Zu lesen ist die Allgemeinverfügung auf der Homepage des Landratsamts (www.biberach.de) unter der Rubrik Aktuelles/ Öffentliche Bekanntmachungen.

Kirchliche Nachrichten



**Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel**

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 07352 8261
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de
Kirchenpflege: sturban.reinstetten@nbk.drs.de
Tel. 0162 6781471

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352.8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352.9497455

Geöffnet: Dienstag 14–16 Uhr

Pfarramt Reinstetten Heike Miller Tel. 07352.8261

Geöffnet: Montag 15–17 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Kirchenpflegerin Regina Laubheimer

Nach Vereinbarung: Regina.Laubheimer@drs.de;
Tel. 0162.6781471

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 28.6.–6.7.2025

Samstag, 28.6.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Laubach

Sonntag, 29.6. – Hochfest Petrus u. Paulus

09:00 Uhr Eucharistiefeier als Familiengottesdienst in Reinstetten (+Karin, Max u. Markus Vogel)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell (+Gerhard Gropper)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

Dienstag, 1.7.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

18:00 Uhr Anbetungsstunde in Laubach

Mittwoch, 2.7. – Fest Mariä Heimsuchung

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Donnerstag, 3.7. – Apostel Thomas

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Samstag, 5.7.

10:00 Uhr Taufe von Ella Delueg in Reinstetten

14:00 Uhr Trauung Miriam M. Rapp u. Patrick Krattenmacher in Reinstetten

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel

Sonntag, 6.7. – 14. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 18:00 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 18:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach

Käppeles-Fahrradtour am 28.6.

Mit einem weiteren Termin: Samstag, den 28. Juni, wollen wir unsere Käppelestour (bei trockenem Wetter) eine Chance zur Realisierung geben.

Start: 10 Uhr in Gutenzell, anschließend Friedhofkapelle Gutenzell, Dietenbronn, Bildstock bei Schöneburg, Hochdorf, Heggbach, Abschluss: 16 Uhr. Gesamt geschätzte Kilometer (ohne Rückfahrt): 14

Familiengottesdienst am 29. Juni

Am Hochfest von Peter und Paul wollen wir die Botschaft der beiden Kirchenfürsten in einfacher Sprache kindgemäß im Gottesdienst in Reinstetten um 9:00 Uhr einbringen. Wir laden dazu herzlich ein, anschließend gibt es wieder vor der Kirche (nicht bei Regen) Getränke und Kleingebäck, damit die Begegnungen nicht im „Trockenen“ verlaufen. Für die Kleinkinder ist eine Malstation vorbereitet.

Kirchengemeinderat Gutenzell und Hürbel

Der Kirchengemeinderat Gutenzell lädt am Dienstag, 1. Juli 2025 um 19:15 Uhr zu einer öffentlichen Sitzung im Kapitelsaal Gutenzell ein. Ebenso lädt der Kirchengemeinderat Hürbel auf Donnerstag, 3. Juli um 20 Uhr zu einer öffentlichen Sitzung ein. Die Tagesordnung wird in den Schaukästen und auf der Homepage veröffentlicht.

Sternwallfahrt am 5.7.

Die Franziskanerinnen von Reute laden am 5. Juli zur Sternwallfahrt zur Guten Beth ins Kloster ein. Thema: „Pilger der Hoffnung im Heiligen Jahr“.

Folgender Ablauf ist im Kloster Reute vorgesehen: Pilgergruppen aus verschiedenen umliegenden Gemeinden treffen sich um 13:15 Uhr zur Eucharistiefeier in der Pfarrkirche, Segen mit der Reliquie der Guten Beth. Anschließend Begegnung, Wurst und Wecken, Kaffee und Zopfbrötchen. Um 16:30 Uhr Busfahrt nach Aulendorf und/oder Bad Waldsee zum Bahnhof. In unserer Seelsorgeeinheit starten wir um 4 Uhr (Sonnenaufgang: 3:51 Uhr) im Jordanbad, Parkplatz (hinterer Bereich). Unser Pilgerweg führt zunächst entlang der Bahnlinie zum Lindenweiher, dann nach Winterstettenstadt, auf dem Jakobuswanderweg nach Michelberg, Mattenhaus, Steinenberg und schließlich nach Reute. Geschätzte Kilometer: 35. Neben Asphalt- und Schotterwegen sind wir auch im Wald und Ried unterwegs, deshalb: Sonnenschutz, Zecken, Schnaken-schutz. Für die Impulse unterwegs und den Gottesdienst gibt es ein Pilgerheft.

Wer sein Auto bereits am Freitag, den 4. Juli im Kloster für die Heimreise am Pilgertag parken will, kann sich mit mir um 18 Uhr beim Parkplatz im Kloster treffen, ich bringe dann max. drei Fahrer/innen zurück nach Reinstetten u.a.

Mittagstisch Senioren Gutenzell und Umgebung

Am Mittwoch, den 9. Juli gibt es das nächste gemeinsame Mittagessen, an dem wir auch den franziskanischen Sonnengesang als Lobpreis auf die Schöpfung und den Schöpfer kennen lernen.



Wenn Klostersteine erzählen könnten...

Lange ist es her, dass fromme Ordensfrauen in der einst unbepflanzten und unbesiedelten Gegend (jedoch mit einer reichen Flora und einer großartigen Biodiversität) ein Kleinod von Kirche und Kloster gebaut und in Gebet, Arbeit und Werken der Nächstenliebe für Gott und die Menschen gewirkt haben. Dankbar können wir darüber staunen, mit welcher großen Willenskraft und Leidenschaft sie unsere Region kultiviert haben. Davon profitieren wir heute noch und genießen in Gutenzell-Hürbel die Natur, die Bescheidenheit des Ortes und die Fähigkeit, im Miteinander zu leben und zu feiern.

Die ehemalige Klosteranlage Gutenzell ist mit einer guten Portion Phantasie durchaus zu rekonstruieren. Die Bedeutung der Kirche mitsamt der historischen Klostermauer kann man nicht hoch genug einschätzen. Das ganze Ensemble ist nach Einschätzung der Denkmalbehörde von unsagbarem Wert, der Erhalt deshalb lobens- und lohnenswert.

Nun gibt es in diesem liebenswerten Ort Gutenzell-Hürbel auch liebenswerte Menschen, die sich mit Leidenschaft und Herz für den Erhalt der Klosteranlage einsetzen. Da war die Idee, im Klosterhof historische Vorträge zur Anlage und zum Leben der ehemaligen Dorfbewohner und Klosterfrauen zu halten. Franz-Josef Sipple, bestens vertraut mit der Geschichte des Dorfes, hat sich diesem Herzensanliegen gewidmet und in der Gaststube, die immer auf den letzten Platz besetzt war, sein Wissen weitergegeben und für die gute Sache sensibilisiert. Das ist ihm nach dem Motto von Erich Kästner, der in einem seiner Gedichte formulierte: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!“ durchaus gelungen. Die Besucher und Besucherinnen haben Herrn Sipple für diese drei Vorträge eine Spende überreicht. Auch Sigfried und Christine Sax, Wirte des Klosterhofs, überreichten einen Geldbetrag, den sie für den Verkauf der Buttons in der Fasnetszeit von den Narren erhalten haben. So kam es am Freitagnachmittag zu dieser gemeinsamen Geldübergabe, die in die Renovierungsarbeiten für die Kirche einfließen. Pfr. Dr. Thomas Amann, Herbert Ackermann, zweiter Vorsitzender des Kirchengemeinderates sowie Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele, gemeinsam als Vertretung der Kirchengemeinde, bedankten sich für diese Unterstützung der „ewigen“ Baustelle.

In der Vergangenheit wurden schon einige Bausteine finanziert: Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die mit ihrem Können, ihrer Zeit, ihrer Spende und ihrem Gebet unsere Kirche als Denkmal unterstützen und so am Reich Gottes als lebendige Bausteine mitwirken: Dem Musikverein, dem katholischen Frauenbund, der Kreativgruppe und den vielen Einzelspendern.

Vielleicht fangen die Klostersteine doch noch an, Geschichten zu erzählen: Weiter so!

In Gutenzell wurden bereits die barocken Heiligenfiguren an den Säulen, die uns in jedem Gottesdienst begleiten, in den letzten Wochen professionell gereinigt und konserviert. Eine Idee, die Patenschaft für eine/n Heilige/n auch in Eichen zu übernehmen, knüpft nicht nur an den Wunsch an, finanziell Spender/innen zu gewinnen, sondern eben auch an den Wunsch, die Verbundenheit mit unserer schönen Kirche und der Kapelle Eichen zu stärken. Denn gute Freundschaften (mit Heiligen) brauchen schließlich immer mal wieder Zeiten zum Entstauben und zum Polieren.

Herzliche Einladung, in diesem Sinne im Pfarrbüro vorbeizuschauen und die Fotografien unserer Heiligen mit ihren Hypothenken zu besuchen!



Foto: Sr. Gisela Ibele

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot



Kontaktdaten:

Pfarramt Kirchdorf

Eichenstraße 13, 88457 Kirchdorf, Tel.: (07354) 444

Pfarrerin Ulrike Ebisch

Ulrike.ebisch@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 9 bis 12 Uhr

Mittwoch 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 15 bis 19 Uhr

Mail: pfarramt.kirchdorf-an-der-iller@elkw.de

Homepage: www.evkirche-kirchdorf.de

Wochenspruch:

Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Mt 11,28)

Sonntag, 29. Juni 2025, 2. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Tauffest am den Sinninger See (beim Taucheinstieg am Westufer)

Getauft werden:

Bodenmiller Mia, Rot an der Rot

Böhm Ragnar, Dettingen

Dürrstein Maja, Ringschnait

Fröhlich Malina, Erolzheim

Gramatyka Zuzanna, Edenbach

Ludwig Aurelia, Ringschnait

Macias Maier Jadrian, Steinhausen an der Rottum

Martin Maximilian, Rot an der Rot

Minkley Mia, Steinhausen an der Rottum

Stuber Helena, Erolzheim

Bei schlechtem Wetter findet das Tauffest in der Festhalle Kirchberg statt.



Die Kirchengemeinden Ochsenhausen, Kirchdorf, Erolzheim-Rot und Dietenheim feiern gemeinsam das Tauffest mit Taufen und Tauferinnerung.

Hinterher sind alle Besucher*innen zum Kirchkaffee mit Kaffee, Kuchen und Getränken eingeladen.



Bitte bringen Sie dazu ihr eigenes Geschirr mit (Teller, Tasse, Besteck).

Vorankündigung:

Am Sonntag, 20. Juli 2025 feiern wir unser Gemeindefest der Kirchengemeinden Kirchdorf, Erolzheim-Rot und Ochsenhausen



Kuchenspenden:

Damit wir bei unserem Gemeindefest ein reichhaltiges Kuchenbuffet anbieten können, bitten wir um Kuchenspenden.

Bitte geben Sie im Pfarramt, Tel: 07354 / 444 oder per E-Mail: Pfarramt.Kirchdorf-an-der-Il-

ler@elkw.de Bescheid, ob Sie einen Kuchen spenden können. Die Kuchen können Sie am Sonntag vor oder nach dem Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum abgeben.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre „süßen Gaben“.



Zudem sind wir noch auf der Suche nach der ein oder anderen helfenden Hand beim Aufbau/Abbau oder am Fest selbst. Wenn Sie Zeit und Lust haben, freuen wir uns sehr über Ihre Rückmeldung.



Großer Bücherflohmarkt

Im Rahmen des Gemeindefestes am 20. Juli 2025 findet wieder ein Bücherflohmarkt statt. Die Gemeindeglieder werden gebeten, gut erhaltene Bücher aller Genres zu spenden. Diese werden dann beim Flohmarkt zu einem fairen Preis verkauft. Der Erlös kommt der Jugendarbeit der Kirchengemeinde zugute.

Bücherspenden können ab sofort bei Familie Wassermann in Berkheim, Eichendorffstraße 36, abgegeben werden. Größere Mengen können nach vorheriger Absprache abgeholt werden. Kontaktadresse: buecherflohmarkt-kirchdorf@gmx.de

Bücherspenden können ab sofort bei Familie Wassermann in Berkheim, Eichendorffstraße 36, abgegeben werden. Größere Mengen können nach vorheriger Absprache abgeholt werden. Kontaktadresse: buecherflohmarkt-kirchdorf@gmx.de

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE

Kirchenchorprobe:

Montag, 30. Juni 2025, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Konfirmandenunterricht:

Gruppe Ochsenhausen:

Mittwoch, 2. Juli 2025, 13.45 – 15.15 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Gruppe Kirchdorf / Erolzheim-Rot:

Mittwoch, 2. Juli 2025, 16.15 – 17.45 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Theaterwerkstatt:

Mittwoch, 2. Juli 2025, 17.45 – 19.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Posaunenchor:

Mittwoch, 2. Juli 2025, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellsten Hinweise auf der Homepage** www.evkirche-kirchdorf.de.

Vereinsnachrichten



Musikverein Gutenzell e.V.

Haldenfest 4. bis 6. Juli 2025

Endlich ist es so weit: In Gutenzell wird wieder Haldenfest gefeiert.

Der Musikverein startet in diesem Jahr mit einer Premiere in das Haldenfest-Wochenende: am Freitagabend findet zum ersten Mal ein Beerpong-Turnier in der Halde statt. Ab 19 Uhr treten die Teams gegeneinander an und wetteifern um den ersten Titelgewinn. Gäste sind herzlich eingeladen, die Spieler anzufeuern und für eine tolle Atmosphäre zu sorgen. Im Anschluss an das Turnier lädt eine Aftershowparty mit Drinks und Beats zum Feiern ein. Ein Abend voller Spaß, Spannung und guter Laune ist garantiert! (Einlass ab 16 Jahren nur mit Partypass).

Am Samstagabend wird ab 18 Uhr ein reichhaltiges Vesper in der Halde angeboten – den Stimmungsabend mit Blasmusik gestalten der Musikverein Obersulmetingen und der Musikverein Kirchberg. Zum Frühschoppen und während der Mittagszeit am Sonntag spielen die „Kirchberger Goldies“ zur Unterhaltung. Mit Grillfleisch bzw. Saumagen mit Spätzle und Salat oder Bratwürste mit Salat ist am Sonntag wieder ein abwechslungsreicher Mittagstisch geboten. Am Nachmittag stehen die Nachwuchsmusikanten auf der Haldenbühne: ab 14 Uhr werden die Gäste von der Blockflötengruppe der Kooperation des Musikvereins mit der Grundschule Gutenzell-Hürbel sowie dem Vororchester und der Jugendkapelle Erlenmoos-Gutenzell-Ochsenhausen-Reinstetten unterhalten.

Am Sonntagabend lassen die Gutenzeller Musikanten ab 18:30 Uhr das Haldenfest „ausklingen“.

Auch für die „kleinen Haldenfestbesucher“ ist rund um den Haldenplatz für Abwechslung und Unterhaltung gesorgt. Das Haldenfest findet bei jeder Witterung statt. Auf Ihren Besuch freuen sich die Musikanten Musikverein Gutenzell e.V.

Am Sonntagabend lassen die Gutenzeller Musikanten ab 18:30 Uhr das Haldenfest „ausklingen“.

Auch für die „kleinen Haldenfestbesucher“ ist rund um den Haldenplatz für Abwechslung und Unterhaltung gesorgt. Das Haldenfest findet bei jeder Witterung statt.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Musikanten Musikverein Gutenzell e.V.

Kirchenchor Gutenzell

Jahresversammlung ehrt fünf Chormitglieder

Immer an Fronleichnam trifft sich der Kirchenchor Gutenzell zu seiner jährlichen Versammlung bei gemütlicher Einkehr im Kapitelsaal der ehemaligen Klosterkirche. Im Mittelpunkt stehen dabei die Ehrungen langjähriger Chormitglieder.

In diesem Jahr konnte die Vorsitzende Christiane Bednarski zusammen mit Pfarrer Dr. Thomas Amann insgesamt fünf Sängerinnen und Sänger ehren. Besonders hervorzuheben war dabei Mechthilde Kienle die seit 50 Jahren aktiv im Chor mitwirkt, also seit ihrem 15. Lebensjahr. Sie erhielt von Pfarrer Amann eine Urkunde des Bischofs überreicht.

Weitere Ehrungen gingen an Petra Scherer (35 Jahre), Roland Jörg (25 Jahre), Roswitha Mader (25 Jahre) und Markus Bär (10 Jahre). Pfarrer Dr. Thomas Amann würdigte das Engagement der Sängerinnen und Sänger zum Lobe Gottes und als Bereicherung der Kirchengemeinde. Er bedankte sich beim gesamten Chor für die heute nicht mehr selbstverständliche Unterstützung der Gemeinschaft.

Schließlich gab es noch von Schriftführerin Monika Walker einen Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres, wobei die besonderen Festtage wie Weihnachten, Ostern und der Wendelinusritt stets die herausragenden Eckpunkte bilden. Chorleiterin Susanne Lang gab dann noch einen Ausblick



auf die kommenden Aktivitäten, insbesondere auch den bevorstehenden Wendelinusritt im September mit Mozartmesse. Hierbei sind gerne auch Gastsänger willkommen. Wer Interesse hat kommt einfach zur Chorprobe immer Mittwochs um 19.30 Uhr über dem Kapitelsaal neben der Kirche. Zum Ende der Versammlung bedankte sich die Vorsitzende Christiane Bednarski noch beim langjährigen Organisten Gerhard Wespel für die immerwährende Unterstützung und wünschte weiterhin guten Zusammenhalt im Kirchenchor.



Nicht ohne Stolz präsentieren die Geehrten des Kirchenchor Gutenzell ihre Urkunden. Von links: Markus Bär, Mechthilde Kienle, Roland Jörg, Roswitha Mader und Petra Scherer mit Vorsitzender Christiane Bednarski, Chorleiterin Susanne Lang und Pfarrer Dr. Thomas Amann.

Bild: Erwin Ströbele



Pferdefreunde Gutenzell e.V.

Internes Holzrücktturnier

Am Nachmittag des 1. Mai fand das alljährliche interne Holzrücktturnier der Pferdefreunde Gutenzell statt.

Dieses Jahr haben sich insgesamt 10 Starter im Trainingsparcours auf Michales Wiese gemessen, darunter waren ein befreundeter Holzrucker aus Baden-Württemberg und ein Gast aus der Schweiz.

Bei Kaffee, Kuchen, Getränken und Essen haben zahlreiche Zuschauer das Geschehen eifrig verfolgt und mitgefiebert. Die Teilnehmer lieferten sich hierbei einen spannenden Wettkampf, bei dem bis zuletzt nicht feststand, wer die vorderen Plätze erreichen wird.

Jedoch wurde an diesem Nachmittag nicht nur der Vereinsmeister ermittelt, sondern auch Spenden für einen guten Zweck gesammelt. So wurden der komplette Kaffee und Kuchen auf Spendenbasis ausgereicht. Wir freuen uns über die tatkräftige Unterstützung der Spender und können mitteilen, dass ein sensationeller Betrag von 600 € zusammengekommen ist. Der vollständige Betrag wird dem Verein „Zusammen Berge versetzen e.V.“ zur Verfügung gestellt. Der Verein organisiert damit eine Reittherapie für Nicklas, der an einer Entwicklungsstörung leidet.

Vielen Dank an alle Zuschauer und fleißigen Spender.



VfB Gutenzell e.V.

AH (Ü32)

Vorschau

Freitag, 27.06.25

19:00 Uhr VfB Gutenzell - FV Biberach

Sportabzeichen

Liebe SportlerInnen, nach dem Sportabzeichen ist vor dem Sportabzeichen. Also nichts wie los. Damit jeder seine Termine und die verschie-

denen Disziplinen besser einteilen und planen kann, hier alle Termine auf einen Blick.

Bitte vormerken:

Joggen - Montag, 30.06., 18 Uhr, Treffpunkt Friedhofsparkplatz

Leichtathletik Ox - Dienstag, 15.07., 18 Uhr, Treffpunkt Rathaus

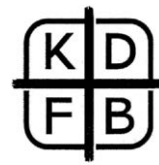
Walken - Dienstag, 22.07., 18 Uhr, Treffpunkt Villa Rot

Sprintradeln / Radeln Ausdauer - Montag, 28.07., 18 Uhr - Fahrradweg Richtung Niedernzell (Treffpunkt so etwa auf halber Strecke)

Jeder kann neu einsteigen und sich ausprobieren. In der Gruppe macht es einfach Spaß!

Sportabzeichen-Team

(bei Fragen Tel. 2739)



Katholischer Deutsch
CD AFCEIDIANI

Frauenbund Hürbel

Vortrag über Uganda Kath. Gemeindehaus in Hürbel Dienstag, 1. Juli 2025, um 19.00 Uhr

Melanie Langendorf ist zurück und berichtet von ihren

Eindrücken – Erfahrungen – Erlebnissen von ihrem Freiwilligendienst in Uganda, ein

Land in Ostafrika.

Kostproben von der dort traditionellen Küche bringen uns dieses faszinierende Land auch geschmacklich näher.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Also einfach kommen und dabei sein!

Anmeldung erwünscht: Langendorf Tel. 7200

oder als WhatsApp Nachricht: 01573 5472852



Sternwallfahrt auf den Bussen

Mittwoch, 2. Juli 2025, 13.30 Uhr

Beginn ist mit einem Kreuzweg an der Bussenkapelle in Offingen. Nach einem Rosenkranzgebet und einem Gottesdienst in der Bussenkirche gibt es Raum für Begegnung und Austausch bei Kaffee und Gebäck.

Wer kann mitkommen? Damit wir Fahrgemeinschaften bilden können, bitte melden bei:

M. Langendorf Tel. 7200

Voranzeige

Mitgliederversammlung - Sommerabend

Dienstag, 15.07.2025, 19.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus
Wie wir bereits bei unserer letzten Mitgliederversammlung im März mitgeteilt haben, sind wir auf der Suche nach jüngeren Frauen, die bereit sind, den Frauenbund in Hürbel weiterzuführen.

Wir sind seit 45 Jahren im Verbund und haben uns immer auch aktiv am Gemeindeleben beteiligt. So war es in den Anfangsjahren die Dorfplatzhockete später das Dorffest, Adventsmärkte für das Kath. Gemeindehaus, das Frauenfrühstück, Führungen und Vorträge zu Gesundheit, Kräuter und Ernährung und vieles mehr, was wir an kulturelle Veranstaltungen angeboten und tatkräftig mitgestaltet haben. Auch gemeinnützige Projek-



te hier vor Ort und vom Frauenbund haben wir immer wieder nach unseren Möglichkeiten unterstützt. Nicht zu vergessen die gelebte Gemeinschaft und Geselligkeit.

Daher nochmal die Bitte, wer könnte es sich vorstellen, hier in Hürbel **mit Frauen für Frauen** etwas zu bewegen, in Kontakt zu kommen und daran Freude zu haben.

Bitte melden und Info bei: Margret Langendorf Tel. 7200

Zu der a.o. Mitgliederversammlung sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen.

Es sollten möglichst alle Mitglieder anwesend sein, falls wichtige Änderungen abzustimmen sind.

Nach dem offiziellen Teil leiten wir über zu einem geselligen Sommerabend. Bei gutem Wetter sitzen wir im schönen Garten.

Was sonst noch interessiert

Fit nach den Pfingstferien mit dem Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenhausen.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Metta-Meditation

mit Carmen Fakler, am Donnerstag, 3. Juli von 17.30 bis 18.30 Uhr im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, Kursgebühr: 13,00 €, **Nr. 251.3GB.439**

Metta-Meditation, auch als Liebende-Güte-Meditation bekannt, ist eine Praxis aus dem Buddhismus. Sie konzentriert sich darauf, bedingungslose Liebe und Mitgefühl für sich selbst und andere zu entwickeln. Während der Meditation wiederholt man stille oder gesprochene Wünsche für Wohlbefinden, Frieden und Glück. Metta-Meditation kann helfen, negative Emotionen zu reduzieren und das allgemeine Wohlbefinden zu steigern.

Bitte mitbringen: Yoga- oder Gymnastikmatte, Sportkleidung, Decke und Stoppersocken (ABS-Socken) bzw. warme Socken
Stillvorbereitungskurs - Vorbereitung ist ALLES - gar nicht so einfach wie gedacht

mit Katharina Reuter, und Carina Frisch, am Freitag 4. Juli von 16.30 bis 19.30 Uhr im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, Raum 2 im 1. OG, Einzelperson: 36,00 €, Kursgebühr Paar: 50,00 € **Nr. 251.2K.103**

Für werdende Eltern bieten wir **ab dem 2. Trimester** Stillvorbereitungskurse an, die Sie optimal auf eine harmonische Stillzeit vorbereiten. Erfahren Sie in einer entspannten Atmosphäre alles Wissenswerte über das Stillen, der Medizin Muttermilch, die erste Zeit mit Ihrem Baby und wie Sie als Paar gemeinsam diesen besonderen Anfang unterstützen können. **Infos:** Bitte bringen Sie eine Matte, ein Stillkissen/ oder ein großes Kissen mit und, falls vorhanden, eine Babypuppe. Teilnahme gerne auch mit Partner (dann unbedingt zwei Anmeldungen eintragen).

„Erlebniswelt Eisenbahn“-Blick hinter die Kulissen der Öchsle-Bahn

mit Andreas Albinger, am Samstag, 5. Juli von 10 bis 16 Uhr am Öchsle-Bahnhof, Am Bahnhof 1, Ochsenhausen, Kursgebühr: 39,00 €, **Nr. 251.1V.309**

Öchsle-Geschäftsführer Andreas Albinger schaut mit den Teilnehmern hinter die Kulissen und erklärt ihnen den Dampf-

betrieb aus erster Hand. Bei einer Führung übers Bahnhofsgelände Ochsenhausen wird sowohl aus der wechselhaften Öchsle-Geschichte, als auch vom aktuellen Betrieb berichtet. Anschließend können die Teilnehmer sich mit einem Mittagessen stärken und danach die Öchsle-Lok 99 788 „Berta“ bei der einstündigen Fahrt nach Warthausen im Betrieb erleben. Im modernen Öchsle-Lokschuppen wird gezeigt, wo die Loks für den Betrieb angeheizt und die meisten Wartungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt werden. Zudem kann hier mit der 1899 gebauten Lok „Mallet“ 99 633, welche seit Anfang 2015 wieder betriebsfähig ist, ein ganz besonderes technisches Exponat bestaunt werden. Mit der Rückfahrt bei Kaffee und Kuchen mit dem Öchsle nach Ochsenhausen endet der Tag gegen 16.00 Uhr.

Hinweis: In der Gebühr enthalten sind Öchsle-Fahrt Ochsenhausen - Warthausen und zurück, Führungen, Mittagessen und Kaffee/Kuchen.

Musikkapelle Erlenmoos e.V.

Gartenfest der Musikkapelle Erlenmoos vom 27. bis 29. Juni 2025

Party – Flohmarkt – leckeres Essen – gute Musik

Die Musikkapelle Erlenmoos veranstaltet vom 27. – 29. Juni ihr traditionelles Gartenfest. Gefeierte wird wieder beim Gemeindesaal Erlenmoos (Schulstraße 13, hinter der Grundschule), bei guter Witterung im Freien. Für Essen, Trinken sowie gute Musik ist an allen Tagen bestens gesorgt.

Am Freitag spielt die Rockband STAY ab 20 Uhr. Die Band hat sich dem „Old time Rock’n’Roll“ verschrieben und wird für beste Stimmung und einen kurzweiligen Abend sorgen. Die Besucher erwartet im gemütlich dekorierten Festplatz unter anderem Burger und eine Weinlaube.

Der 3. Erlenmooser Flohmarkt beginnt am Samstag um 10.00 Uhr. Bis 14.00 Uhr haben die Besucher die Möglichkeit auf dem Schulhof gute Geschäfte zu machen.

Am Sonntag geht es um 11.00 Uhr mit dem Frühschoppen weiter. Die musikalische Unterhaltung übernimmt der Musikverein Rottum. Ein reichhaltiges Mittagessen – auch vegetarisch – wird in bewährter Weise angeboten. Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen, sowie auch das beliebte Soßeis. Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Die Musikkapelle Erlenmoos freut sich auf Ihr Kommen!

Schützenverein Kirchberg

Herzliche Einladung zum Kirchberger Schützenfest am Sonntag, den 29. Juni 2025

Ab 10:00 Uhr Frühschoppen und anschließend reichhaltiger Mittagstisch:

- Saumagen
- Grillbraten
- Bratwurst
- Wurst mit Semmel
- Pommes
- Kartoffelsalat

Ab 11:00 Uhr unterhalten Sie die Musiker der „Kirchberger Goldies“ mit bester Blasmusik

Am Nachmittag gibt es Kaffee und selbstgebackene Kuchen. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

Auf Ihren Besuch freut sich der Schützenverein Kirchberg

Igelhilfeverein Weißenhorn e.V.

Igel suchen Gärten und Igelpaten!

Fund-Igel brauchen manchmal eine neue Heimat, weil sie ihr altes Revier verloren haben. Wenn Sie einen naturnahen Garten haben, mit Unterschlupfmöglichkeiten wie Hecken, Sträucher und durchlässige Zäune zu Nachbargärten, in verkehrsar-



mer Gegend leben und Sie auf Mähroboter und Freischneider verzichten, Ihre Nachbarn Gärten haben, in denen sich Igel wohlfühlen können und Sie Lust haben, den Igel ganzjährig zuzufüttern, dann könnte sich ein Igel bei Ihnen pudelwohl fühlen! Helfen Sie mit, den auf der Roten Liste stehenden Igel zu bewahren! Wir unterstützen Sie während der gesamten Auswilderungszeit und darüber hinaus bei allen Igel-Fragen!

Melden Sie sich bitte bei:

Kontakt: Dr. Bettina Fieber, Hallo Gartenigel! In Kooperation mit dem Igelhilfeverein Weißenhorn e.V.

E-Mail: hallo-gartenigel@gmx.de

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Warum vertrauen manche Menschen nicht

Jesus Christus und glauben nicht an Ihn?

Der Wunsch Gottes ist es, dass **alle Menschen** zu Ihm finden. Er möchte die Errettung jedem schenken, der Seinen Sohn im Glauben annimmt. Und dennoch schlagen viele Leute dieses Angebot aus. Warum?

Eigentlich ist es höchst unvernünftig, das Angebot Gottes zu ignorieren. Es geht um sehr viel.

Hier einige Gründe, die sie dazu ins Feld führen:

Sie lieben ihre Sünden mehr als Christus.

Sie haben Angst vor der Veränderung. Sie wollen Jesus nicht in ihr Leben einbeziehen, wollen so weitermachen wie bisher. Mit Sicht auf die Ewigkeit ist das aber die falsche Entscheidung.

Sie fürchten, der Preis der Nachfolge sei zu hoch und sie müssten zu viel aufgeben.

Diese Menschen sollten ehrlich darüber nachdenken, was es sie kostet, Jesus *nicht* ihr Leben anzuvertrauen...

Sie lieben „die Ehre der Menschen (mehr) als die Ehre Gottes“.

Das Ansehen in der Gesellschaft ist ihnen wichtiger als die Frage nach dem ewigen Leben.

Sie fürchten feindselige Reaktionen in Familie, Arbeitsplatz oder Bekanntenkreis.

Sie haben Angst „anders“ zu sein und scheuen davor, sich zu Jesus zu bekennen.

Sie haben die Befürchtung, ein Leben mit Gott nicht durchhalten zu können.

Aus eigener Kraft wird man das auch nicht schaffen. Aber wenn Jesus im Leben eines Menschen ein Werk beginnt, hält Er diesen in Seinen starken Händen.

Dazu sind manche Menschen die reinsten Genies im erfinden von Ausreden:

„In der Kirche gibt es zu viele Heuchler.“ Wir sollen uns an Jesus orientieren und nicht an Kirchenmitgliedern.

„Die Kirche will nur unser Geld.“ Jesus Christus will nicht Ihr Geld, Er will Ihr Vertrauen.

„Warum lässt Gott so viel Böses in der Welt zu?“ Satan, der Gegenspieler Gottes, will nicht, dass Frieden auf der Erde herrscht. Sünde und Ungehorsam kamen schon durch die ersten Menschen in die Welt. Wir alle haben das geerbt. Daher setzt sich das Böse fort bis an das Ende der Zeit. Gott sah das voraus und hat mit Jesus einen Rettungsplan entworfen.

„Wie kann ein Gott der Liebe Menschen in die Hölle werfen?“ Der Mensch ist mit einem eigenen Willen ausgestattet, mit dem er sich für oder gegen Gott entscheiden kann. Für den Himmel oder für die Hölle. Gott zwingt niemanden.

„Gott macht am Ende alles richtig.“ Diese kindliche Einstellung kann schwer ins Auge gehen.

„Die ganze Geschichte mit der Erlösung scheint mir zu einfach zu sein.“ Gott hat bewusst diesen „einfachen“ Weg gewählt, damit jeder Zugang dazu hat. Mit einem bewussten „JA!“ zu Jesus schenkt Er den Menschen das ewige Leben.

Diese Aufzählung ließe sich noch endlos fortsetzen. Haben Sie Ihre eigenen Argumente darin gefunden? Nehmen Sie

das Angebot Gottes an und lassen Sie sich retten! Jeder Mensch wird einmal vor Gott stehen und gefragt werden: „Wie stehst du zu Meinem Sohn?“ Von der Beantwortung dieser Frage hängt ab, wo er die Ewigkeit verbringen wird. Jesus Selber sagt von Sich in Joh. 3, 36: „Wer an den Sohn glaubt, der hat ewiges Leben; wer aber dem Sohn nicht glaubt, der wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn Gottes bleibt auf ihm“. Noch ist Gnadenzeit, noch gilt Gottes Angebot.

Bleiben Sie gesund!

Jeden Sonntag findet in unseren Gemeinderäumen ein öffentlicher Gottesdienst statt, zu dem wir Sie herzlich einladen. Beginn 10.00 Uhr. Schauen Sie einfach mal rein! Weitere Infos über uns finden Sie unter www.cg-erolzheim.de. Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Caritas Biberach-Saulgau

Caritas Biberach-Saulgau lädt zu Info-Vortrag zum Thema „Vorsorge treffen“

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Daher lädt der Wohnpark „Altersgerechtes Wohnen“ am Mittwoch, den 09. Juli zu einem Info-Vortrag ein. Beginn ist um 16 Uhr im Brunnencafé, Fritz-Leitz-Weg 17 in 88483 Burgrieden. Ohne Anmeldung und Eintritt, um eine Spende wird gebeten.

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Mit einer Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht soll vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Wertevorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann.

Doch was gibt es zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie regle ich meinen digitalen Nachlass?

Solche und weitere Fragen sind Thema im Vortrag der Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel. Wer ein Einzelgespräch wünscht, kann einen Sprechstunden-Termin mit einem geschulten Ehrenamtlichen vereinbaren. Die Information ist für alle Menschen zugänglich, kostenfrei und unabhängig von Religion und Herkunft. Weitere Informationen sind unter www.lebensfaden.org zu finden.

Einladung zur Kick-off-Veranstaltung

Einladung zur Kick-off-Veranstaltung: „Vereinsberaterin oder Vereinsberater im Landkreis Biberach werden“

Das Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Biberach möchte Vereine stärken und sie bei aktuellen Herausforderungen unterstützen! Unter dem Motto „Dein Verein im Fokus – Mit Beratung stark in die Zukunft“ wurde ein Konzept entwickelt, das Vereinen individuelle Beratungsmöglichkeiten bietet. Für die Umsetzung suchen wir motivierte Personen mit Erfahrung in der Arbeit mit Gruppen, die Interesse haben, sich als Vereinsberaterin oder Vereinsberater schulen zu lassen. In dieser Rolle unterstützen Sie im Tandem vor Ort Vereine bei Themen wie Engagementförderung, Nachfolgeregelung, Mitgliedererwerbung, Angebotsentwicklung und weiteren Herausforderungen, die den Vereinsalltag prägen. Wenn Sie Interesse haben, laden wir Sie herzlich zu unserer Kick-off-Veranstaltung am 9. Juli 2025 um 17:00 Uhr im Caritas-Haus in der Waldseerstraße 24 in Biberach ein. Bei dieser Gelegenheit stellen wir unser Beratungs-Konzept vor, geben Raum für Fragen und den Austausch mit anderen Interessierten.

Bitte melden Sie sich bis zum 7. Juli 2025 per E-Mail an bcs-ehrenamt@caritas-dicvrs.de oder telefonisch unter 07351-8095-190 an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und darauf, gemeinsam die Zukunft des Ehrenamts im Landkreis Biberach aktiv mitzugestalten!



Mit digitalen Helfern den Alltag meistern - Vortrag über alltagsunterstützende Hilfsmittel

Mit unseren Vorträgen zu digitalen und smarten Helfern machen wir verschiedenste Alltagshelfer für ältere Menschen erlebbar. Wir wollen Skepsis abbauen und den Zugang zu digitalen Technologien, die im Alltag unterstützen können, erleichtern. Es gibt eine Vielzahl an Alltagshelfern. Eine kleine Auswahl stellen wir Ihnen an diesem Nachmittag vor. Vom Staubsaugerroboter über die Herdabschaltung, das Dusch- WC bis hin zum smarten Blutdruckmessgerät.

Wir laden Sie ein, einen Einblick in technische Hilfsmittel zu bekommen, die Ihnen und Ihren Angehörigen Sicherheit geben und den Alltag erleichtern können.

Der Vortrag findet statt

am 07.07.2025 um 14:30 Uhr

im Haus der Caritas, Forum gelb, Erdgeschoss

Waldseer Straße 24, in Biberach.

Melden Sie sich bis zum 02.07.2025 bei Andrea Müller unter folgender Nummer 07351 8095-190 an oder schreiben sie eine Mail an: bcs-hia@caritas-dicvrs.de. Für Fragen und Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kulturamt Biberach

Sommersound – Kultur in der Innenstadt

Die Biberacher Veranstaltungsreihe geht in die sechste Runde

Die Veranstaltungsreihe „Sommersound – Kultur in der Innenstadt“ soll auch in diesem Jahr die Biberacher Innenstadt mit verschiedenen Darbietungen kulturell beleben. Von jung bis alt ist für jeden etwas geboten. Das vielfältige Programm reicht von Chorgesang, über fetzige Tanzeinlagen bis hin zu Musikbeiträgen unterschiedlichster Genres.

Los geht es mit dem Open-Air-Sound am Samstag, 28. Juni 2025 von 11 bis 13 Uhr auf dem Kesselplatz und auf dem Schadenhof.

Am Samstag, 28.06.2025 tritt **Brassd scho** auf dem Kesselplatz und **Burning Rain** auf dem Schadenhof auf.

Der Name BRASSD SCHO sagt bereits alles: Passt scho! Denn die vierköpfige Band zaubert mit drei Posaunen und einer Tuba einen einzigartigen Klang, der die Zuhörenden begeistert.

Auf dem Schadenhof präsentiert sich Burning Rain, eine fünf-köpfige Classic-Rock-Band aus der Region Laupheim/Ochsenhausen. Mit einem vielseitigen Repertoire von über dreißig Songs bietet die Band eine mitreißende Hommage an die großen Klassiker des Genres. Von AC/DC über CCR, Joan Jett, Queen und Thin Lizzy bis hin zu ZZ Top begeistern Burning Rain ihre Zuhörer mit authentischem Sound und leidenschaftlicher Performance.

Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe und das detaillierte Programm ist unter www.kulturkalender-biberach.de unter dem Reiter „Veranstaltungsreihen“ zu finden.

Waldkindergarten Ingoldingen bietet FÖJ-/BUFDI-Stelle an

In Voggenreute bei Ingoldingen werden 20 Kinder auf einem idyllisch gelegenen Gelände zwischen Bauernhof und Wald betreut. Ab September wird dort nun wieder eine FÖJ/BUFDI-Stelle frei, auf die man sich ab sofort bewerben kann. Voraussetzung ist ein Alter von mindestens 16 Jahren, Freude am Umgang mit Kindern in der Natur und Teamfähigkeit. Geboten werden 550 Euro pro Monat für eine Präsenzzeit zwischen 7:45-14 Uhr vor Ort, 36h/Woche insgesamt und 30 Urlaubstage während der Ferienzeiten des Kindergartens. Fünf FÖJ-Seminare finden im Laufe des Jahres innerhalb Baden-Württembergs statt.

Eine persönliche Vorstellung ist jederzeit vor Ort möglich. Weitere Infos sind auf der Homepage www.waldorfkindergarten-biberach.de. Kontaktperson per Mail ist Sabine Steinwandel unter [waldgruppe\[at\]waldorfkindergarten-biberach.de](mailto:waldgruppe[at]waldorfkindergarten-biberach.de). Anmeldungen für Kinder ab 3 Jahren für das Kindergartenjahr 2026/2027 sind ebenfalls ab sofort über das Formular auf der Homepage möglich.

ABSH e.V.

Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

– Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben –

Wir laden Sie herzlich ein, am Samstag, 26.07.2025 um 14.00 zu unserem Gruppentreffen im Brauwerk Zoller-Hof, Fürst-Wilhelm-Str. 5 – 7, 72488 Sigmaringen.

Als Gast dürfen wir Herrn Dipl. Sozialarbeiter (FH) Harald Eigler zum Thema: Schwerbehindertenrecht/Sozialrecht begrüßen. Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer Betroffene, sowie die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitten wir möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail direkt bei E-Mail: rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de, Tel. 07577/852.

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert

Waisenrente Finanzielle Hilfe in schwierigen Zeiten Kinder können Waisenrente über die Volljährigkeit hinaus beziehen

Wenn Vater, Mutter oder beide Elternteile sterben, steht Kindern grundsätzlich bis zum 18. Geburtstag eine Waisenrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung zu. Sie dient der Sicherung des Lebensunterhaltes des Kindes. Darüber hinaus können Waisen diese Rente maximal zum 27. Geburtstag erhalten, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind. Auf was Betroffene achten sollten zeigt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) auf. **Voraussetzungen für eine Waisenrente**

Eine Waisenrente erhalten Kinder nach dem Tod eines Elternteils, wenn dieser mindestens fünf Jahre in die Rentenkasse Beiträge eingezahlt hat. Dies entspricht der allgemeinen Mindestversicherungzeit (auch Wartezeit genannt) für einen Rentenanspruch. Die Mindestversicherungzeit kann in bestimmten Fällen auch vorzeitig erfüllt sein, wenn beispielsweise der verstorbene Elternteil einen Arbeitsunfall erlitten hat und vor Erreichen der Wartezeit erwerbsgemindert war oder durch den Arbeitsunfall zu Tode kam. Generell sind die Voraussetzungen für eine Waisenrente erfüllt, wenn der Elternteil zum Zeitpunkt des Todes Rente bezog. **Waisenrente über den 18. Geburtstag hinaus**

Während eines Studiums, einer Schul- oder Berufsausbildung oder eines Freiwilligenjahres können Waisen auch über die Volljährigkeit hinaus von der Deutschen Rentenversicherung eine Waisenrente erhalten. Das gilt im Übrigen auch beim Wechsel zwischen zwei Ausbildungsabschnitten. Vorausgesetzt, dass zwischen der vorherigen Schulausbildung und der neuen Schul- oder Berufsausbildung ein Zeitraum von höchstens vier Kalendermonaten liegt. Darüber hinaus können Waisen bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres auch dann eine Rente erhalten, wenn sie aufgrund körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung außerstande sind, selbst für ihren Unterhalt zu sorgen. Gut zu wissen: Eine Waisenrente können

- leibliche oder adoptierte Kinder,
- Stiefkinder und Pflegekinder, die im Haushalt des Verstorbenen lebten,
- Enkel und Geschwister, die im Haushalt des Verstorbenen lebten oder von ihm überwiegend unterhalten wurden, bekommen.



Information und Antragstellung

Mehr Informationen enthalten die kostenfreien Broschüren „Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten“ und „Hinterbliebenenrente: So viel können Sie hinzuverdienen“. Sie können unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden. Waisenrente beziehungsweise einen Antrag auf Hinterbliebenenrente (R0500) können Betroffene über die Online-Dienste der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0500 beantragen. Den Antrag auf Weiterzahlung oder erneute Zahlung (nach Zahlungsunterbrechung) der Waisenrente für eine über 18 Jahre alte Waise (R0615) finden Betroffene unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0615.

Kloster Bonlanden

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Im Monat Juni feiern wir am Sonntag, 29.06.2025, in der Klosterkirche Eucharistie.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

vhs Illertal

Tel.: 07354-934 661, Fax 07354-931899,

E-Mail: vhs.Illertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr,

Montag und Donnerstagnachmittag von 15 – 17 Uhr, mittwochs geschlossen.

Anmeldungen über die Homepage, schriftlich per Post oder E-Mail sind jederzeit möglich.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Donnerstag, 26.06.2025

Qigong im Sommer (Christina Mack) 5 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfhäus Kirchberg, Josefsaal, OG

Pilates für Fortgeschrittene im Sommer (Adeline Bek) 5 Termine, 20 – 21 Uhr, c

Samstag, 28.06.2025

Kinder-Nähworkshop: Wir nähen eine Handytasche, ab 10 Jahren (Daniela Theurer) 1 Termin, 13 – 15, Geschäftsstelle vhs Illertal, Seminarraum

Freitag, 04.07.2025

Fit für Mamas mit Baby (Cornelia Grandy) 4 Termine, 9 – 9:45 Uhr, Fit für Mama's mit Baby

Fit für Mamas mit Baby (Cornelia Grandy) 4 Termine, 10 – 10:45 Uhr, Fit für Mama's mit Baby

Original Thaiändische Küche „Sommer Variante Gerichte“ (Pimphawan Ebinger) 1 Termin, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Donnerstag, 10.07.2025

NEU! Yoga mit und auf dem Stuhl am Vormittag im Sommer (Sarah Speidel) 5 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren

So schmeckt der Sommer - neue Rezepte mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Freitag, 11.07.2025

So schmeckt der Sommer - neue Rezepte mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 13:30 – 17:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

So schmeckt der Sommer - neue Rezepte mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Lust auf Volkshochschule?

Sie sind qualifiziert, haben Ideen und Lust, bei uns Kurse anzubieten? **Wir suchen neue Kursleiterinnen und Kursleiter für alle Programmbereiche.** Gestalten Sie das nächste Programmheft Herbst/Winter 2025/2026 mit! Die neuen Kurse starten im September. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Ihren Anruf! Telefon: 07354 934661, E-Mail: vhs.Illertal@t-online.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 36,90 €, digital 24,60 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

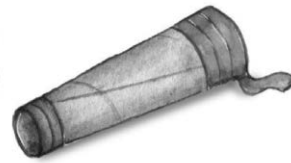
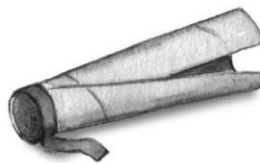
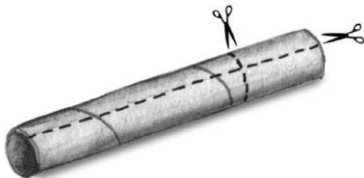
07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Spielfernglas aus Pappe basteln

Das brauchst du:

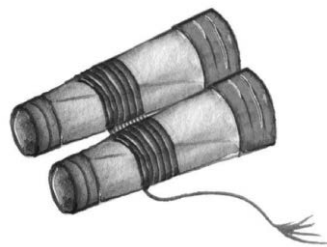
- zwei leere Küchenrollen
- etwas Wolle
- Klebstoff
- dickes Klebeband
- Schere



So geht es:

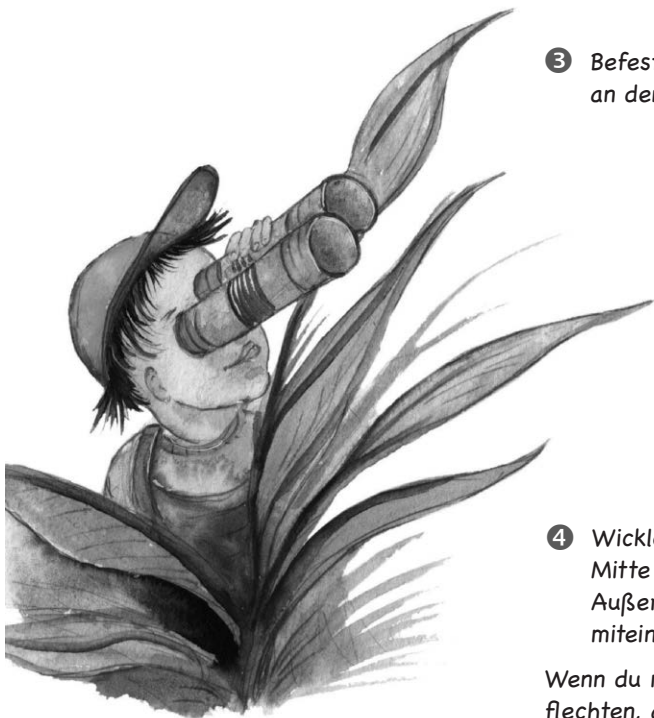
- 1 Schneide beide Küchenrollen längs auf und kürze sie auf ungefähr 15 Zentimeter.
- 2 Klebe sie mithilfe des Klebebands an einem Ende so zusammen, dass dieses etwas schmaler ist als das andere. Schneide die breiten Enden so ab, dass sie gerade sind, und umwickel sie ebenfalls mit Klebeband.

- 3 Befestige die beiden Rollen mit Klebstoff an den breiten Enden miteinander.



- 4 Wickel nun die Wolle etwa sieben Zentimeter breit um die Mitte der beiden Rollen – so kannst du es später besser halten. Außerdem kannst du die Rollen auf diese Weise noch mal miteinander verbinden.

Wenn du möchtest, kannst du dir aus der Wolle noch einen Trageriemen flechten, an dem du dir dein Fernglas um den Hals hängen kannst.

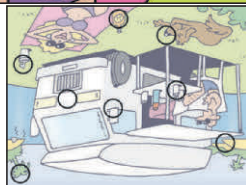




Finde die acht Fehler!

Das obere Bild unterscheidet sich jeweils durch acht Veränderungen von dem Bild darunter. Welche sind es?

© Hermenau/DEIKE 749R14R1



Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

GESCHÄFTSANZEIGEN

Neues E-Bike? Wir haben dein Rad!

Komm vorbei und lass dich von unserer großen Auswahl überraschen!
Hier findest du dein Rad, das zu dir passt!



- © e-bikes
- © fahrräder
- © meisterwerkstatt
- © ersatzteile & zubehör



SCOTT CONWAY BERGAMONT VELO@VILLE woom
88487 Mietingen | Rottumstr. 1 | T. 07392-9390213 | radsport-ersing.de

VERSCHIEDENES

Futtergetreide ab Ernte zu kaufen gesucht.

Wiest, Schönebürg
Tel. 07353 91295

STELLENANGEBOTE

Klosterhof Gutenzell

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
auf 556-€-Basis für Montagvormittag 4 Stunden

Reinigungskraft m/w/d

Bei Interesse bitte melden unter:

07352-92330

Hotel-Restaurant Klosterhof, Gutenzell
Fam. Siegfried & Christine Sax
info@klosterhof-gutenzell.de



VERANSTALTUNGEN



im Festgarten Sulmingen mit Muckasäck

Vorband Indikta / mit Dorffest-Bus / Bar / Essen / Einlass ab 18 Uhr / Tickets 10 Euro - im Vorverkauf günstiger



Sulminger Dorffest am 5. und 6. Juli

mit Bands, Musikvereinen, Fahnfarenzügen, DJs, Handwerkermarkt, Tänzern, Aufführungen, Schwäbischen Spezialitäten, Kinderprogramm – an verschiedenen Schauplätzen.
Großer Zapfenstreich am Sonntag. Eintritt frei.

Dorffest-Bus

Wir fahren am Freitag und Samstag abends die Orte Schönebürg, Hürbel, Maselheim, Äpfingen, Schemmerhofen, Altheim, Schemmerberg, Baltringen, Mietingen, Walperts- hofen, Ellmannsweiler, Laupertshausen und Mettenberg an.

Bus-Fahrplan, Programm und Tickets für Freitag unter www.sulminger-dorffest.de

